

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 141 (2000)

Rubrik: E scheene Morge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

E scheene Morge

Scho friäh bim erste Vogelgsang,
wo eim so frindlich weckd,
erfahrnd me, etz gahd's nimme lang,
bis d'Sunne d'Strahle streckd.

Und de gahd's Liichte uber's Land
am Firn, am Bärg und ai
durabbe uber Wald und Wand
i d'Matte und is Tai.

Am Schritt vom erste Ma wo chund,
scho friäh am Huis verbii,
erchennd me as diä Morgestund
chennt volle Wunder sii.

Und tued me-n-ändlich d'Lääde-n-uif,
luegd uise-n-i diä Pracht,
a Himmel, wo keis Welkli druif
e chliine Schatte machd.

De chund es Liftli uber d'Weid,
e Huich vo Wald und See.
Und cha, zäntume anegstreid,
es Glitzerglänzli gseh.

J.v.M